Reinickendorfer Sprach- und Lesetage 2015 6. bis 11. Juli 2015



Programmheft

Mo. 06. Iuli Vorwort **Programm**

Liebe Reinickendorferinnen, liebe Reinickendorfer,

"Lesen bildet" - diese Erkenntnis ist nicht neu, aber gleichwohl nur ein Teil der Wahrheit, denn Lesen macht auch Spaß. Diesen Spaß teilen in diesem Jahr einmal mehr die zahlreichen Sprechenden, Lesenden und Zuhörenden der Reinickendorfer Sprach- und Lesetage. Bereits zum fünften Mal wird an gewöhnlichen und ungewöhnlichen Orten unseres Bezirks die Neugier auf alles geweckt, was Buchstaben hat.

Die Sprach- und Lesetage bieten dabei ernsten Stoff und Humorvolles, Sachliches und weniger Sachliches, aber immer Spannendes und weisen so auf die Bedeutung der Lesekompetenz und Sprachfähigkeit hin. Verschiedene Generationen und Kulturen werden zusammenkommen und die Viel-



falt sowie Reichtum der Sprachen unter Beweis stellen.

Zu allen Veranstaltungen der Sprach- und Lesetage möchte ich Sie sehr herzlich einladen. Vielleicht lernen Sie ja dabei Ihr neues Lieblingsbuch oder Ihre neue Lieblingsautorin kennen?!

Viel Spaß beim Lesen, Zuhören und Weitersagen!

Katrin Schultze-Berndt

Bezirksstadträtin für Schule, Bildung und Kultur

Öffentliche Veranstaltungen

Veranstaltung eignet sich für: K = Kinder, E = Erwachsene, J = Jugendliche

Während der ganzen Woche:

viva literatura!





Sechs herausragende Bilderbuch-Illustratoren aus Mittel- und Osteuropa präsentieren sich in einer gemeinsamen Ausstellung. Zu entdecken sind vielfältige und überraschende Arbeiten der polnischen Künstlerin Katarzyna Bogucka, des tschechischen Künstlers Pavel Čech, der estnischen Künstlerin Piret Raud, des slowenischen Illustrators Damijan Stepančič (Bild rechts), der russischen Künstlerin Zina Surova und der Ungarin Mari Takács (Bild links). Die Ausstellung wurde erstmals im Rahmen des gleichnamigen Festivals "viva literatura! Kinderliteraturen Mittel- und Osteuropas" im Juni 2014 in Berlin gezeigt und von Ulrike Nickel kuratiert.

Eine Veranstaltung von kulturkind e.V. und der Humboldt-Bibliothek. Humboldt-Bibliothek, Karolinenstr. 19, 13507 Berlin – während der Öffnungszeiten.

Montag, 6. Juli

Wir lesen vor.

Ein Vorlesenachmittag für Kinder von 4 bis 12 Jahren. Eine Veranstaltung von Lesewelt Berlin e.V. | Eintritt frei

16.30 – 17.30 Uhr Bibliothek am Schäfersee, Stargardtstr. 11-13, 13407 Berlin

16.30 - 17.30 Uhr Bibliothek im Märkischen Viertel, Fontane-Haus,

Königshorster Str. 6, 13439 Berlin

Die Schreibwerkschau - Spezial.

E+I

Erfolgsautoren der VHS-Schreibwerkstatt präsentieren ihre Veröffentlichungen und berichten über ihre Erfahrungen bei der Suche nach geeigneten Agenten und Verlagen und beim Selfpublishing. Mit Bettina Kerwien, Carola Wolff, Anders Alborg und Karim Pieritz. Moderation: Claudia Johanna Bauer Eintritt frei

19.30 Uhr Humboldt-Bibliothek, Karolinenstr. 19, 13507 Berlin

Lesung mit Kathrin Schmidt aus "Du stirbst nicht".

In diesem Roman erzählt die renommierte Autorin von ihrem mühsamen Weg zurück ins Leben, nachdem sie einen Schlaganfall erlitten hat. Für diesen Roman ist sie 2009 mit dem Deutschen Buchpreis ausgezeichnet worden. Eine Veranstaltung der Fürst-Donnersmarck-Stiftung und der Evangelischen Kirche Frohnau.

19.00 Uhr Café Johannesgarten, Zeltinger Platz 17-18, 13465 Berlin

Dienstag, 7. Juli

Eintritt frei

Lesen macht Spaß. Zuhören aber auch!

Kabsl.

"Gedichte für Luise und Kinder, die nicht Luise heißen", zum Lachen und Lernen. Aufgeschrieben und vorgetragen von Mitarbeitern der GESOBAU AG. Eine Veranstaltung der GESOBAU AG. | Eintritt frei 10.00 Uhr VIERTEL BOX, Wilhelmsruher Damm, gegenüber dem Märkischen Zentrum, 13439 Berlin

Kiezerkundung im Märkischen Viertel.

Den Stadtteil entdecken, Heimat erkunden. Geschichte finden und erzählen. Die GESOBAU AG lädt ein zu einer Kiezrallye für Grundschulkinder aus dem Bezirk. Die Teilnehmer erkunden spielerisch den Stadtteil Märkisches Viertel und lernen dessen Geschichte kennen. Gemeinsam entwickeln die



Kinder auf der dreistündigen Tour Interesse und Aufmerksamkeit für ihre unmittelbare Wohnumgebung und so auch für ihre eigenen Wurzeln.

Konzipiert und umgesetzt wird die Kiezrallve von Dr. Gerhild Komander. Eine Veranstaltung der GESOBAU AG. | Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung erforderlich unter ramona.kramer-lehmann@reinickendorf.berlin.de - Mindestteilnehmerzahl 10. 10.00 - 13.00 Uhr Treffpunkt: VIERTEL BOX, Wilhelmsruher Damm. gegenüber dem Märkischen Zentrum, 13439 Berlin

Lunchkonzert - IAZZ - Eine Lesung mit Musik.

Es spielen: Hinrich Beermann (Saxofon), Oliver Lepinat (Klavier) und Gerhard Pielka (Tenorsaxofon)

Eine Veranstaltung der Musikschule Reinickendorf. I Eintritt frei 13.00 Uhr Tegel-Center, Gorkistr, 11-21, in der Nord-Passage, 13507 Berlin

Konfirmanden und Senioren – Lesen verbindet.

E+I

Konfirmandinnen und Konfirmanden der evangelischen Luther-Kirchengemeinde Alt-Reinickendorf lesen für Seniorinnen und Senioren im Johanniter-Stift in Berlin-Tegel.

Eine Kooperation des Johanniter-Stifts und des Evangelischen Kirchenkreises Reinickendorf. Eintritt frei

17.00 – 17.45 Uhr Johanniter-Stift Berlin-Tegel, Karolinenstr. 21, 13507 Berlin

Stadtspaziergänge im Märkischen Viertel

E+I

- WALKS & TALKS: Landschaft neu lesen.

Dörfer und Städte der Mark Brandenburg durchziehen noch heute als Namensgeber das Straßennetz des Märkischen Viertels und die Landschaft diente als Vorbild für die Gestaltung des grünen Quartiers. Mit ihr kamen auch die bedeutenden Schriftsteller - im Fontane-Haus zeigen heute Manga-Fans und Hip-Hop-Musiker das Lesen und die Sprache in neuer Montur. Mit Werken von Goethe bis Fil im Gepäck starten die WALKS & TALKS einen poetischen Streifzug durch das Märkische Viertel und verbinden in einem Stadtspaziergang die Kunst der Straße mit der Welt der Literatur.

Eine Veranstaltung der GESOBAU AG. | Teilnahme kostenfrei 17.00 - 19.00 Uhr Treffpunkt: VIERTEL BOX, Wilhelmsruher Damm, gegenüber dem Märkischen Zentrum, 13439 Berlin

Fine Überdosis Mord – Fin unterhaltsames Spezial zum 125. Geburtstag von Agatha Christie.

Der Publizist Alexander Kulpok präsentiert die Königin der Kriminalliteratur in ihrer beeindruckenden Vielfalt. Mit Lesungen aus ihren berühmten Kriminalgeschichten rund um Miss Marple und Hercule Poirot und mit Auszügen aus ihrer köstlichen Autobiographie "Meine gute alte Zeit". Ihre Ausführungen zur Archäologie - sie unterstützte ihren Mann bei archäologischen Ausgrabungen und Restaurierungen - und Video-Einspielungen vervollständigen den Abend.

Eine Kooperation von Bezirksamt und LabSaal-Lübars e.V. | Eintritt frei 20.00 Uhr LabSaal, Alt-Lübars 8, 13469 Berlin

Mittwoch, 8. Juli

Sprache - der Schlüssel zur Integration.

Kostenlose Deutsch-Beratung und Einstufung. Für Integrationskurse, Frauen-, Eltern- und Alphabetisierungskurse, Deutsch-Elternkurse in Grundschulen, Sprachtest zur Einbürgerung und Einbürgerungstest für Erwachsene. Eine Veranstaltung der VHS Reinickendorf.

9.30 - 12.30 Uhr und 17.30 - 19.30 Uhr Volkshochschule Reinickendorf, Tegel-Center, Buddestr. 21, Raum 504, 13507 Berlin

Berliner Mamas nähen.

Nähkurs mit Ann Katrin Ostendorf für Frauen, die nähen und dabei Deutsch lernen wollen.

Die Veranstaltung wird unterstützt durch das Bayer-Ehrenamtsprogramm. Die Teilnahme ist kostenfrei - Anmeldung unter T. 451 988 980 erbeten. 10.00 - 13.00 Uhr Bibliothek am Schäfersee, Stargardtstr. 11-13, 13407 Berlin

Erzählungen aus Südosteuropa.

Besucherinnen des Interkulturellen Frauen- und Mädchentreffs lesen aus eigenen Texten und aus Erzählungen aus Serbien, Albanien und Rumänien. Alle Texte in Originalsprache und Übersetzung.

Eine Veranstaltung des Interkulturellen Mädchentreffs, Albatros gGmbH. | Eintritt frei 14.00 – 16.00 Uhr Interkultureller Mädchentreff, Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin

Kiezerkundung im Märkischen Viertel.

Ε

E+I

Den Stadtteil entdecken. Heimat erkunden. Geschichte finden und erzählen. Die GESOBAU AG lädt zu einer Kiezrallye für die ganze Familie ein. Die Teilnehmer erkunden spielerisch den Stadtteil Märkisches Viertel und lernen dessen Geschichte kennen. Gemeinsam entwickeln die Teilnehmer auf der dreistündigen Tour Interesse und Aufmerksamkeit für ihre unmittelbare Wohnumgebung und so auch für ihre eigenen Wurzeln. Konzipiert und umgesetzt wird die Kiezrallye von Dr. Gerhild Komander. Eine Veranstaltung der GESOBAU AG. | Teilnahme kostenfrei

16.00 - 19.00 Uhr Treffpunkt: VIERTEL BOX, Wilhelmsruher Damm. gegenüber dem Märkischen Zentrum, 13439 Berlin

Selber kochen macht Spaß – auch mit nur einer Hand.

F+I Nick & Martina Tschirner stellen "Das Einhänderkochbuch" vor, für alle, die auch mit Handicap gut und frisch kochen und essen wollen. Und für alle, die auch wissen wollen, was in ihrem Essen drin ist. Alle Rezepte wurden von Nick Tschirner, selbst mit Handicap, probegekocht. Zum Lesetag bringen die Autoren auch die wichtigsten Küchengeräte für das einhändige Arbeiten mit, erklären und führen sie vor – und bereiten damit ein Rezept aus dem Buch zu. Eine Veranstaltung des Medical Park Berlin. | Eintritt frei – vorherige Anmeldung erbeten unter T. 300 240 9013 oder MPB.Rezeption@medicalpark.de.

"Die Kinder des Prometheus" - Hermann Parzinger im Gespräch mit Michael E Kleeberg über die Geschichte der Menschheit vor der Erfindung der Schrift.

16.30 Uhr Medical Park Berlin, Humboldtmühle Tegel, An der Mühle 2-9, 13507 Berlin

Hermann Parzinger, Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, ist Prähistoriker und Archäologe von Weltruhm. Er entdeckte keltische Burgen in Spanien, Bergwerke aus der Bronzezeit im Iran und ein intaktes skythisches Fürstengrab in Sibirien. Michael Kleeberg, renommierter Schriftsteller und Chronist der Gegenwart, der in dem Roman "Vaterjahre" unseren Alltag beschreibt und gesellschaftspolitische Essays verfasst, trifft auf den Prähistoriker. Beide sprechen über das, was den Menschen ausmacht und was sich aus dem Verhalten und der Kultur unserer Vorfahren für unser heutiges Leben lernen lässt. Eine Kooperation von Kunstverein und Kulturhaus Centre Bagatelle. | Eintritt: 10 Euro /

8 Euro - Kartenvorbestellung: T. 868 701 668.

19.30 Uhr Kulturhaus Centre Bagatelle, Zeltinger Str. 6, 13465 Berlin

Do. 09. Iuli Do. 09. Iuli

Donnerstag, 9. Juli

Interkulturelles Familienfest.

E+J+K



Zu Gast ist das Projekt "Sprachschwellen", das mit zweisprachigen Lesungen Türen öffnet und Mut macht, (Sprach-) Schwellen zu überschreiten. Die Zweisprachigkeit, Ilke S. Prick liest den deutschen und Leila Chammaa den arabischen Part, schlägt eine Brücke zwischen den Kulturen - interaktiv

und unterhaltsam. Außerdem wird der Film "Die Brücke zur interkulturellen Vielfalt" gezeigt, den Jugendliche aus der Flüchtlingsunterkunft auf dem Gelände der Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik erstellt haben. Es gibt ein interkulturelles Buffet und zum Abschluss werden noch einige Lichtkörper der "Lichtergalerie" (Foto) gemeinsam angebracht und erleuchtet. Eine Kooperation des Integrationsbeauftragten des Bezirksamtes Reinickendorf und der Lindenkirche | Eintritt frei

14.00 – 18.00 Uhr Lindenkirche, Wilhelm-Gericke-Str. 42, 13437 Berlin (Wittenau)

Vorlesestunde für Kinder von 4 bis 12 Jahren.

Eine Veranstaltung der Stadtteilbibliothek Frohnau. | Eintritt frei

16.00 – 17.00 Uhr Stadtteilbibliothek Frohnau,

Fuchssteinerweg 17, 13465 Berlin

Wir lesen vor.

Ein Vorlesenachmittag für Kinder von 4 bis 12 Jahren. Eine Veranstaltung von Lesewelt Berlin e.V. | Eintritt frei 16.30 – 17.30 Uhr Stadtteilbibliothek Reinickendorf West, Auguste-Viktoria-Allee 29-31, 13403 Berlin

Märchen aus 1001 Nacht - Lesung mit Puppenspiel.

K 4-7 J.

Die Puppen, die die Märchengeschichten zum Leben erwecken, wurden von den Studenten der German University in Cairo entworfen, eigenhändig hergestellt und für die Veranstaltung nach Berlin gebracht.
Eine Veranstaltung der German University in Cairo. | Eintritt frei
16.00 Uhr German University in Cairo (GUC), Berlin Campus,
Am Borsigturm 162, 13507 Berlin

Entenschnabel - Über das Leben mit der Mauer als Gartenzaun.

Szenische Lesung mit Florina Limberg und Sebastian Teutsch. "Entenschnabel" ist der Spitzname für einen schmalen bewohnten Landstreifen, der von Glienicke/Nordbahn aus keilförmig entlang der Straße Am Sandkrug in den Bezirk Reinickendorf hineinragt. Zu Mauerzeiten war das Gebiet vollständig



von Grenzanlagen eingeschlossen. In der vom Museum Reinickendorf herausgegebenen Publikation erzählen Zeitzeugen und Fundstücke aus Archiven und Privatsammlungen von dieser besonderen, oft absurden Wohn- und Lebenssituation.

Eine Veranstaltung des Museums Reinickendorf. | Eintritt frei | Anmeldung erbeten unter 030-404 40 62 oder per Mail an info@museum-reinickendorf.de. 18.00 Uhr Museum Reinickendorf, Lesekabinett, Alt-Hermsdorf 35, 13467 Berlin

Bericht aus Gynozentrasien - Körpersprache herrlich dämlich Vortrag und Inszenierung von und mit der Schauspielerin und Expertin für Körpersprache Angelika Warning.

Eine Veranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten des Bezirksamtes Reinickendorf in Kooperation mit der Humboldt-Bibliothek. | Eintritt frei

19.30 Uhr Humboldt-Bibliothek, Karolinenstr. 19, 13507 Berlin

Fr. 10. Iuli Fr. 10. Iuli

Freitag, 10. Juli

Tag der offenen Tür auf dem Berlin Campus der German University in Cairo. Die German University in Cairo (GUC) öffnet ihre Türen und gewährt Einblicke in die akademischen und kulturellen Aktivitäten auf dem 2012 eröffneten Berliner Campus. Die GUC ist eine in Kairo/Ägypten privat betriebene Universität und das zurzeit weltweit größte von Deutschland unterstützte Auslandsprojekt im Bildungsbereich. Die Unterrichtssprache ist Englisch und Deutsch ist Unterrichtsfach.

14.00 – 18.00 Uhr German University in Cairo (GUC), Berlin Campus, Am Borsigturm 162, 13507 Berlin

Pharaonische Geschichte.

K ab 8 I.

Lesung und Ausstellung auf dem Berlin Campus der German University in Cairo.

Eine Veranstaltung der GUC. | Eintritt frei 16.00 Uhr German University in Cairo (GUC), Berlin Campus, Am Borsigturm 162, 13507 Berlin

Literatur à la carte.

Der Berliner Schriftsteller Michael Kleeberg bietet literarische Köstlichkeiten und liest auf Bestellung am Tisch kurze Stücke Literatur. Von Goethe bis Steven King, von Kleeberg bis Harry Potter.

Eine Veranstaltung des Restaurants WEIL. | Eintritt frei

ab 17.00 Uhr Restaurant Weil, Alt-Tegel 6, 13507 Berlin



Wie schreibt man eine Kurzgeschichte?

E+J

Schreibwerkstatt für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren mit Claudia Johanna Bauer. In diesem Miniworkshop experimentiert jeder mit seinem eigenen kleinen Text. Das literarische Handwerkszeug dazu wird vorgeführt und kann sofort ausprobiert werden. Vorkenntnisse sind

nicht erforderlich, nur Spaß am Fabulieren sollte man mitbringen. Eine Veranstaltung des Kunstvereins Centre Bagatelle e.V.

Teilnahme kostenfrei, Anmeldung erbeten unter farmer_charles@yahoo.de. 17.00 – 21-00 Uhr Kulturhaus Centre Bagatelle, Zeltinger Str. 6, 13465 Berlin

Horst Bosetzky und Sabine Becker lesen im Kunstzentrum Tegel-Süd. Die Künstlerin Sabine Becker liest aus ihren eigenen Werken. Anschließend präsentiert Horst Bosetzky Szenen aus "Der König vom Feuerland: August Borsigs Aufstieg in Berlin" und anderen Werken.

Eine Kooperation von Bezirksamt und Kunstzentrum Tegel-Süd. | Eintritt frei 19.00 Uhr Lesung Sabine Becker, Neheimer Str. 54-60, 13507 Berlin 20.30 Uhr Lesung Horst Bosetzky, Neheimer Str. 54-60, 13507 Berlin

Schmökerabend für alle begeisterten Lesefans im Alter von 9 - 12 Jahren in der Tegeler Bücherstube!

K

Es wird aus Lieblingsbüchern vorgelesen und anschließend bei Snacks und Getränken in Büchern nach Wahl gemütlich geschmökert. Decke, Kissen und Taschenlampe mitbringen!

Eine Veranstaltung der Tegeler Bücherstube. | Eintritt frei | Anmeldung erbeten unter 030-433 95 03 oder info@tegeler-buecherstube.de.

19.30 – 21.30 Uhr Tegeler Bücherstube, Grußdorfstr. 18, 13507 Berlin

Märker philosophieren! "Wie wir (zusammen)leben".

F

Wie war es gestern, wie ist es heute, wie soll es morgen sein? Was bewegt die Bewohnerinnen und Bewohner des Märkischen Viertels und ihre Gäste? Ändert sich ihr Leben, ändern sich ihre Werte, ihre Träume? Wie entwickelt sich das soziale Miteinander? Die Künstlerin Katrin Glanz lädt den Philosophen Dr. Bertram Lomfeld, Professor für Rechtsphilosophie an der Freien Universität Berlin und leitender Redakteur der Zeitschrift Polar, in das Märkische Viertel ein. Im Mittelpunkt steht eine lebendige Diskussion mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Märkischen Viertels und Gästen. Fragen und Anregungen, die sich in der Gesprächsrunde ergeben, werden zeitgleich visualisiert.

Eine Veranstaltung der GESOBAU AG. | Eintritt frei

18.00 – 21.00 Uhr Treffpunkt: VIERTEL BOX, Wilhelmsruher Damm, gegenüber dem Märkischen Zentrum, 13439 Berlin Sa. 11. Iuli

Schulveranstaltungen

Samstag, 11. Juli

Architektur und Kunst am Bau im Märkischen Viertel zum Sprechen bringen. E+J

Kulturspaziergang mit Eberhard Elfert. "Es gibt nichts auf der Welt, was so unsichtbar wäre wie Denkmäler" – das sagte einst Robert Musil. Er meint damit, dass wir Denkmäler nicht mehr wahrnehmen, weil wir meinen, sie zu kennen. Das Märkische Viertel ist ein Denkmal der modernen



Architektur der 1960er-Jahre, auch wenn es nicht von allen geliebt wird. In einer dialogischen Stadtführung (Fahrradtour), widmen wir uns dem Verhältnis von Wahrnehmung und Sprache, da wir vieles nur sehen und somit erkennen, wenn wir es auch in Sprache umsetz(t)en. Eine Veranstaltung der GESOBAU AG. | Teilnahme kostenfrei | Bitte Fahrräder für die

14.00 – 16.30 Uhr Treffpunkt: VIERTEL BOX, Wilhelmsruher Damm, gegenüber dem Märkischen Zentrum, 13439 Berlin

Tegel liest "summer night".

Tour mitbringen!

E+J+K

Ein Vorleseabend im Liegestuhl unter freiem Himmel. Autoren und Autorinnen sowie Lesefreunde des Meredos und Kinder der Grundschulen aus Tegel Süd lesen familientaugliche Texte und Geschichten. Dazu gibt es eine alkoholfreie Cocktailbar, Grillgut und Lagerfeuer. Eine Veranstaltung des Meredo-Medienkompetenzzentrums. | Eintritt frei 17.00 – 24.00 Uhr Meredo, Namslaustr. 45-47, 13507 Berlin

Veranstaltungen in Schulen (nicht öffentlich)

Montag, 6. Juli 2015

"Poetry Slam", Michael König, Georg-Herwegh-Gymnasium, Atrium "Sprachen und Länder der Welt", Bibliotheksteam der Humboldt-Bibliothek "Papiertheater-Workshop", Rüdiger Koch, Märkische Grundschule "Mensch Florentine", Ilke S. Prick, Hermann-Schulz-Grundschule "Luise und der Austauschschüler", Beate Dölling, Kolumbus-Grundschule "Salto rückwärts", Egar Rai, Max-Beckmann-Oberschule

Dienstag, 7. Juli 2015

"Schreib mal wieder", Alexandra Alves, Münchhausen-Grundschule, Atrium "Vom Flüstern und Schreien, Patricia Vester, Georg-Herwegh-Gymnasium. Atrium

"Sprachen und Länder der Welt", Bibliotheksteam der Humboldt-Bibliothek "Hamster Hektor", Marlene Jablonski, Renée-Sintenis-Grundschule, Stadtteilbibliothek Frohnau

"Die frechen Vier", Usch Luhn, Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West "Astrid Lindgren – wer ist das?", Katrin Hahnemann,

 $Kolumbus\hbox{-} Grundschule, Bibliothek am Schäfersee$

"Die Welt steht Kopf – in der Elternschule", Kathrin Schrocke, Otfried-Preußler-Grundschule

"Mensch Florentine", Ilke S. Prick, Ellef-Ringnes-Grundschule "Seeland", Anna Ruhe, Kolumbus-Grundschule

"Warum fällt der Mond nicht vom Himmel?", Ulrich Woelk, Borsigwalder-Grundschule

"Einmal bis ans Ende der Welt", Günther Wessel, Ellef-Ringnes-Grundschule "Weggesperrt", Grit Poppe, Evangelische Schule Frohnau und Gabriele-von-Bülow-Gymnasium

Mittwoch, 8. Juli 2015

"Buchgestaltung BESTIARIUM", Dagny Schaffran, Campus Hannah-Höch, Atrium "Sprachen und Länder der Welt", Bibliotheksteam der Humboldt-Bibliothek "Eine Weltreise in Berlin, Patricia Thoma, Reineke-Fuchs-Grundschule, Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West

"Drache Schulze", Martin Klein, Münchhausen-Grundschule "Die Gagas – Achtung Monsteralarm", Usch Luhn, Richard-Keller-Förderzentrum "Einmal bis ans Ende der Welt", Günther Wessel, Carl-Benz-Oberschule "Du bis sowas von raus", Beate Dölling, Carl-Bosch-Oberschule

"Sunny war gestern", Edgar Rai, Carl-Bosch-Oberschule

Donnerstag, 9. Juli 2015

"Balladen auf die Bühne", Birgit Danderski, Max-Beckmann-Oberschule, Atrium

"Das wilde Määäh", Vanessa Walder, Bibliothek im Märkischen Viertel "Eine Weltreise in Berlin, Patricia Thoma, Hermann-Schulz-Grundschule, Humboldt-Bibliothek

"Der schlaue Romni", gelesen von Zvonko Salijevic, Georg-Herwegh-Gymnasium

"La surprise des Handa", gelesen von Gabriele Koné, Georg-Herwegh-Gymnasium

"Voll verknallt in Lilli", Beate Dölling, Münchhausen-Grundschule

"Die Gagas – Achtung Monsteralarm", Usch Luhn, Grundschule an der Peckwisch

"Seeland", Anna Ruhe, Grundschule an der Peckwisch

"Der besondere Donnerstag", Lydia Nehring, Grundschule am Fließtal

"Märchen aus 1001 Nacht", German University in Cairo - Campus Berlin

Freitag, 10. Juli 2015

"Fabeln – Im Comic ganz anders erzählt", Marie Radtke, Hermann-Schulz-Grundschule, Atrium

"Der schlaue Romni", gelesen Midrag Marinkovic und Christina Schneeweiß, Paul-Löbe-Oberschule

"Effektive Lesetechniken für Englisch als Fremdsprache", German University in Cairo - Campus Berlin, Gabriele-von-Bülow-Gymnasium

"Märchenwanderung am Schäfersee", Uwe Günzel, Evangelische Schule Frohnau

"Minus Drei", Ute Krause, Märkische Grundschule

"Schwarze Häuser", Sabine Ludwig, Grundschule am Tegelschen Ort

"Unsichtbar und trotzdem da - Berliner Detektivgeschichten,

Boris Pfeiffer, Grundschule am Tegelschen Ort

"Unsichtbar und trotzdem da - Berliner Detektivgeschichten, Boris Pfeiffer, Borsigwalder Grundschule

"Pharaonische Geschichte", German University in Cairo – Campus Berlin

"Sommer mit Juli", Ilke S. Prick, Carl-Benz-Oberschule

Impressum

Die Sprach- und Lesetage sind eine Initiative der Bezirksstadträtin Katrin Schultze-Berndt, Bezirksamt Reinickendorf von Berlin, Abteilung Schule, Bildung und Kultur, Buddestraße 21, 13507 Berlin Programm und -organisation: Petra Lölsberg und Ramona Kramer-Lehmann | Programmheft: Petra Lölsberg Layout: Akolut UG, Edelhofdamm 52, 13465 Berlin | Druck: Spreedruck GmbH, Wrangelstraße 100, 10997 Berlin Bildnachweis:

S.3: Mermaid von Mari Takács; Sidor von Damijan Stepancic; S.4 Kiezrallye @Gerhild M. Komander; S. 8 Lichtergalerie; S. 9 Entenschnabelinszenierung @Teutsch/Limberg; S. 10 Literatur à la carte @privat; S. 12 Märkisches Viertel @ GESOBAU; ab S. 16: Die Portraits von Alexandra Alves, Birigit Danderski, Michael König, Maria Radke, Dagny Schaffran, Patricia Vester mit freundlicher Genehmigung der Kunstschule Atrium. Claudia Johanna Bauer @Frank Hegemann; Horst Bosetzky @privat; Leila Chammaa @privat; Beate Dölling @privat; Eberhard Elfert @Eberhard Elfert; Katrin Glanz @Edgar Zippel; Kerstin Gust @Susanne Engelhardt; Katrin Hahnemann @privat; Marlene Jablonski @privat; Michael Kleeberg @Renate von Mangoldt; Martin Klein @privat; Rüdiger Koch @privat; Gerhild H.M. Komander @TOGOMEDIA; Ute Krause @Tomasz Poslada; Alexander Kulpok @privat; Florina Limberg @privat; Sabine Ludwig @Martin Becker; Bertram Lomfeld @Bertram Lomfeld; Usch Luhn @Isabelle Grubert; Hermann Parzinger @Benno Kraehahn; Boris Pfeiffer @Uwe Neumann; Grit Poppe @Gregor Baron; Ilke S. Prick @Martina Machel; Edgar Rai @Markus Schädel; Anna Ruhe @privat; Kathrin Schmidt @Wolfgang Gebhard; Katrin Schrocke @privat; Sebastian Teutsch @privat; Patricia Thoma @privat; Martina und Nick Tschirner @privat; vanessa Walder @privat; Angelika Warning @Michaela Hanf; Günther Wessel @Arena Verlag; Ulrich Woelk @Bettina Keller

Die Autorinnen und Autoren der Sprach- und Lesetage 2015



Alexandra Alves Lehrerin Schreih mal wieder

Horst Bosetzky (als Pseudonym auch -ky;),



Geboren 1938 in Berlin ist ein deutscher Soziologe und Schriftsteller, der einer breiteren Öffent-

lichkeit vor allem durch Kriminalromane bekannt wurde.

Der Könia vom Feuerland: August Borsigs Aufstieg in Berlin. Roman und andere Werke





Geboren 1965. studierte Germanistik. Musikwissenschaften und Philosophie. Seit 2000 leht sie in

Berlin, wo sie als Dozentin für literarisches Schreiben tätig ist. Als freie Autorin befasst sie sich schwerpunktmäßig mit der Verarbeitung geschichtlicher Themen im Bereich der Oral History. Seit 2002 leitet sie das Projekt Erinnerungswerkstatt

im Museum Reinickendorf. Schreibwerkstatt, Schreibwerkschau

Sabine Becker

Geboren 1949 in Bayern, aufgewachsen in Nordrhein-Westfalen. lebt seit 1972 in Berlin und war his 2006 Lehrerin an Grund- und Gesamtschulen, Neben Malerei und Skulptur beschäftigt sie sich mit Märchen und verfasst eigene Gedichte und Kurztexte. Lesung Kunstzentrum Tegel-Süd



Leila Chammaa Geboren in Beirut/ Libanon, studierte Islamwissenschaft. Arabistik und Politologie an der

Freien Universität Berlin und Deutsch als Fremdsprache an der Humboldt Universität Berlin. Sie übersetzt arabische Prosa und Lyrik ins Deutsche, dolmetscht und moderiert Lesungen mit Schriftstellern und Lyrikern aus der gesamten arabischen Welt. Sie ist eine renommierte Sprach- und Kulturvermittlerin. Sie bietet im Rahmen der Jungen Weltlesebühne zweisprachige Kinder- und Jugendbuchlesungen an Berliner Schulen an.

Tandem-Lesung, zweisprachig Sprachschwellen

Birgit Danderski Lehrerin für Deutsch. Englisch am Lessing-Gymnasium. Darstellendes Spiel Auf die Bühne



Beate Dölling



Geboren 1961 in Osnabrück, lebt als freie Autorin mit ihrer Tochter in Berlin. Die vielseitige Schriftstelle-

rin hat sich vor allem als gute Beobachterin moderner Kinder- und lugendwelten einen Namen gemacht. Ihre Kinder- und Jugendromane wuden mehrfach ausgezeichnet. Luise und der Austauschschüler, Roman Voll verknallt in Lilly. Roman Du hist sowas von raus. Echte Geschichten aus der Arche, Roman

Eberhard Elfert Geboren 1958 in Oberhausen, Studium der Kunstgeschichte, Leiter einer Kommunika



tionsagentur mit dem Schwerpunkt Stadtentwicklung, Gedenkkultur und Kulturtourismus, ist langjährig tätig als Referent in der Erwachsenenbildung. http://elfkonzept.de/ Architekturspaziergang

Katrin Glanz Geboren 1967 in Berlin, ist Bildende Künstlerin, Studium der Bildhauerei / Freien Kunst an



der Kunsthochschule Berlin, Lehrbeauftragte an der BTK-Hochschule für Gestaltung. "Katrin Glanz arbeitet vor allem an Interventionen im öffentlichen Raum und an Proiekten. die einen partizipativen Ansatz verfolgen. Ihr geht es um die künstlerische Auseinandersetzung mit Lebensbedingungen, kulturellen Mustern und dem Verhältnis von Kunst und Alltag." Renate Flagmeier (Leitende Kuratorin Museum der Dinge, Berlin); www.katringlanz.de. Märker philosophieren

Kerstin Gust Geboren 1968 in Bremerhaven, Architekturstudium in Berlin und New York City, seit 2008 Lei-



tung des Büros Gust & Grünhagen. Seit 1991 arbeitet Kerstin Gust als Kuratorin, Autorin und Architekturvermittlerin und hat Ausstellungen, Konferenzen, Publikationen und Exkursionen konzipiert, die sich an der Schnittstelle von Architektur, Urbanismus und Cultural Studies bewegen. www.kulturspionage.com. Walks&Talks

Uwe Günzel

ist der Märchenerzähler "Jeronimo". Seit 1998 zaubert der freie Erzähler mit Worten. Er ist Mitglied der Europäischen Märchengesellschaft, des Berlin-Brandenburgischen Märchenkreises, bei KunstundlebensArt und erzählkunst e. V. und langjähriger Akteur der Berliner Märchentage sowie der Märchentage in Bad Soden-Allendorf. Märchenwanderung am Schäfersee

Katrin Hahnemann



Geboren 1964 in Freiburg, nach dem Abitur Studium der Literaturund Theaterwissenschaft sowie

Journalismus. Arbeit als Regieassistentin und Regisseurin, später in Hamburg Autorin für das Bulletin "Jugend und Literatur", in Berlin für den RBB. Katrin Hahnemann lebt mit ihrem Mann und drei Kindern in Berlin und schreibt Biografien für Kinder. Astrid Lindgren – Wer ist das?

Marlene Jablonski

Geboren 1978 in Danzig, kam im Alter von 10 Jahren nach Düsseldorf, dort 1998 Abitur. Arbeitet seit 2000 als Schriftstellerin und lebt seit 2012 in Berlin. Hat verschiedene Buch-Reihen veröffentlicht ("Das

Inselinternat", "Ein Pferd für alle Fälle", "Ein echter Profi", "Hamster Hektor" u.a.) Hamster Hektor



Michael Kleeberg Geboren 1959 in Stuttgart. Seine Kindheit verbrachte er in Böblingen und Hamburg, wo



er später auch Politische Wissenschaften und Neuere Geschichte sowie an der Hochschule der Künste Visuelle Kommunikation studierte. Ab 1983 folgten einjährige Aufenthalte in Rom. West-Berlin und Amsterdam. 1986 siedelte er nach Paris über, wo er von 1987 bis 1994 neben seiner schriftstellerischen Tätigkeit Mitinhaber einer kleinen Werbeagentur war. Seit 2000 lebt er als freier Schriftsteller und Übersetzer aus dem Französischen und Englischen mit seiner Familie in Berlin, Er verfasst außerdem Artikel zu politischen und literarischen Themen für verschiedene Zeitungen und Zeitschriften. Die Kinder des Prometheus Literatur à la carte

Martin Klein

Geboren 1962 an der Ostsee, verbrachte seine Kindheit im Ruhr-

gebiet und die Jugend am Niederrhein. Nach Abitur, Zivildienst und einem Intermezzo als Sportstudent



machte er eine Ausbildung zum Landschaftsgärtner und studierte an der TU Berlin Landschaftsplanung.1990 erschien sein erstes Kinderbuch "Lene und die Pappelplatztiger". Viele weitere folgten und wurden bisher in zwölf Sprachen übersetzt. Heute lebt er als freier Autor und Diplom-Ingenieur für Landespflege in Berlin und Potsdam. *Drache Schulze*

Rüdiger Koch Geboren 1967 in Kiel, studierte Theater- und Veranstaltungstechnik in Berlin. Seit seiner Ju-



gend beschäftigt er sich mit dem Phänomen Papiertheater. So gründete er das Hanauer Forum Papiertheater mit, war Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des Museums Neuruppin und erschloss und sicherte den Bestand der Sammlung Röhler in Darmstadt. Nach acht Jahren Technischer Leitung an der SCHAUBUDE Berlin, ist er seit 2009 Geschäftsführer von KALUZA + SCHMIDT GmbH Design für Event und Kommunikation. Er ist verheiratet und hat drei Söhne. Invisius - Papiertheater

Michael König Spanisch- und Französischlehrer am Thomas-Mann-Gymnasium Poetry Slam



Gerhild H. M. Komander



Geboren 1958 in Hamburg, studierte Kunstgeschichte, Geschichte, Germanistik und Literaturwissenschaft in

Kiel. Seit 1990 lebt und arbeitet sie in Berlin als Wissenschaftlerin, Dozentin und Publizistin. Schwerpunkt ihrer Arbeit sind die Berliner Kulturgeschichte und Frauengeschichte. Zu diesen Themen hält sie Vorträge und veranstaltet Stadtführungen zu den Themen Architektur, Bruno Taut, Wedding, Mitte, Frauen in Berlin. Für Kinder konzipierte Komander das "Wedding-Projekt", eine Kiezrallye mit Selbsterkundung und spielerischer Wissensvermittlung. Kiezrallye

Gabriele Koné

Roma-Mediatorin, Aufwind e.V. La surprise des Handa

Ute Krause

Geboren 1960 in Berlin, wuchs sie in der Türkei, Nigeria, Indien, den USA und Deutschland auf. In Berlin be-

gann sie das Studium Visuelle Kommunikation und wechselte nach einem Jahr als Fulbright-Stipendiatin



in New York an die Münchener Filmhochschule. Sie drehte Kurz- und Dokumentarfilme, zeichnete Cartoons für den Stern, schrieb Drehbücher und hat seit 1985 zwölf Bilderbücher veröffentlicht, drei Kinderromane geschrieben und über 250 Bilder- und Kinderbücher illustriert. Heute lebt sie mit ihrer Familie als freie Autorin und Illustratorin in Berlin. *Minus Drei*

Alexander Kulpok



Geboren 1938

– seit seiner
Schulzeit tätig
für Zeitungen und
Rundfunk, später als Reporter,

Redakteur, Moderator, Kommentator und internationaler Korrespondent für Radio und Fernsehen der ARD und war zwei Jahrzehnte lang Dozent am Publizistischen Institut der FU Berlin. Er betreibt die Agentur Culture & Politics, die sich mit Veranstaltungen dem Zeitgeschehen, der Literatur und der klassischen Musik widmet. Kulpok ist (Ehren-)Mitglied der Graham-Gree-

ne-Gesellschaft in Berkhamsted/ England und im Robert-Louis-Stevenson-Club in Edinburgh. Eine Überdosis Mord – Zum 125. Geburtstag von Agatha Christie

Florina Limberg Geboren 1981 in München, Studium der Kulturwissenschaften und ästhetische Pra-



xis mit Aufenthalten in England. New York und Italien. Sie arbeitet als freie Kulturschaffende in Berlin. Zu ihrem Repertoire gehören Ausstellungsführungen, Schauspielerin und Ausstatterin bei ortsspezifischen Theaterprojekten, wie dem "Projekt Entenschnabel" und "Die Borsig-Verschwörung". Sie kuratiert Ausstellungen mit zeitgenössischer Kunst u.a. für Kunstraum Kreuzberg/Bethanien, Kunstverein Hildesheim, Rathausgalerie Reinickendorf und das Museum Reinickendorf. Entenschnahel – Über das Leben mit der Mauer als Gartenzaun

Sabine Ludwig Geboren 1954 in Berlin. Studium von Germanistik, Romanistik und Philosophie.



Staatsexamen. War nach dem Studium kurze Zeit an einem Berliner Gymnasium als Lehrerin tätig. Danach arbeitete sie als Regieassistentin, Pressereferentin und Rundfunkredakteurin. Schreibt seit 1987 Geschichten für Kinder. Darüberhinaus übersetzt sie aus dem Englischen, verfasst Hörspiele und Theaterstücke und arbeitet als Journalistin für den Rundfunk und verschiedene Printmedien. Schwarze Häuser. Roman

Bertram Lomfeld Geboren 1975 in Konstanz, ist Professor für Privatrecht, Rechtsphilosophie



und Rechtssoziologie an der Freien Universität Berlin. Er ist leitender Redakteur der Zeitschrift für politische Philosophie und Kultur polar und gründete das globale Netzwerk Private Law Theory.

Märker philosophieren

Usch Luhn Geboren 1959 in Österreich, als Kind Umzug nach Deutschland, wo sie heute in Berlin



und am Wattenmeer in Ostfriesland lebt. Nach dem Abitur Germanistik- und Publizistik-Studium in Berlin. Neben ihren Kinderbüchern schreibt sie Drehbücher und arbeitet als Dozentin.

Die Gagas - Achtung Monsteralarm Die frechen Vier

Miodrag Marinkovic Roma-Mediator Aufwind e.V. Der schlaue Romni

Lydia Nehring

Geboren 1969 in Berlin und 2011 über Mexiko und Schweden wieder dorthin zurück gekehrt, hat an der Humboldt-Universität zu Berlin Philosophie, Theaterwissenschaft und Neuere Deutsche Literatur studiert. Seit 1998 arbeitet sie als freischaffende Journalistin und Autorin.

Der besondere Donnerstag

Ann Katrin Ostendorf Berliner Mamas nähen

Hermann Parzinger Geboren 1959 in München, ist seit 2008 Präsident der Stiftung Preußischer Kul-



turbesitz. Zuvor war der habilitierte Prähistoriker 18 Jahre am Deutschen Archäologischen Institut tätig, von 2003-2008 als dessen Präsident. Er

hat eine Vielzahl von Ausgrabungen und Forschungsprojekten in Sibirien, Kasachstan, Usbekistan, Tadschikistan und Iran durchgeführt. Für seine Arbeit wurde er mit bedeutenden Ehrungen und Preisen gewürdigt, darunter der Leibniz-Preis (1998) und die Aufnahme in den Orden Pour le mérite für Wissenschaften und Künste (2011). Die Kinder des Prometheus. Eine Geschichte der Menschheit vor der Erfindung der Schrift.

Boris Pfeiffer Geboren 1964 in Berlin, schreibt seit er 12 Jahre alt ist. Inzwischen ist er Autor von Theater-



stücken für Kinder und vielen Kinderund Jugendbüchern. Die meisten Leser kennen ihn als Autor der beliebten Krimiserie "Die drei ??? Kids". Boris Pfeiffer liebt Detektivgeschichten, deshalb hat er sich die Berliner Detektivreihe "Unsichtbar und trotzdem dal" ausgedacht. Außerdem hat er 'Das Wilde Pack' (zusammen mit André Marx), 'Die Akademie der Abenteuer' und 'Ein Pony Namens Buttermilch' erfunden. Unsichtbar und trotzdem da - Berliner Detektivgeschichten.

Grit Poppe Geboren 1964 in Boltenhagen an der Ostsee. Sie studierte am Literaturinstitut Leipzig und war bis 1992 Landesgeschäftsführerin der Bürgerbewegung "Demokratie jetzt" für das Land Bran-



denburg. Sie lebt mit ihrer Familie in Potsdam. Für "Weggesperrt" erhielt sie den Gustav-Heinemann-Friedenspreis für Kinder- und Jugendbücher. Weggesperrt. Roman über eine wahre Geschichte

Ilke S. Prick Geboren in einem niedersächsischen Dorf, kam sie zum Studium nach Berlin. So wurde sie nicht die kluge



Therapeutin mit Brille, sondern übte lieber mit russischen Jugendlichen Deutsch und Basketball, brachte

sprachgestörten Kindern bei, dass Schimpfworte nur Sinn machen, wenn sie auch verständlich ausgesprochen werden, verkaufte anderer Leute Bücher und Musik, um schließlich bei dem zu landen, was sie eigentlich wollte: Schreiben. Das tut sie nun u.a. als Jugendbuchautorin sowie in Schreibwerkstätten mit Jugendlichen und Erwachsenen.

Mensch Florentine. Roman Sommer mit Juli. Roman Sprachschwellen Marie Radtke Studentin Grafikdesign, freiberuflich tätig *Graphic Novel*



Edgar Rai Geboren 1967, studierte Musikwissenschaften und Anglistik in Marburg und Berlin. Er



arbeitete als Drehbuchautor, Basketballtrainer, Chorleiter, Handwerker und Onlineredakteur. Seit 2001 ist er freier Schriftsteller, seit 2003 Dozent für kreatives Schreiben an der FU Berlin und seit 2012 Inhaber einer Buchhandlung in Berlin. Sunny war gestern. Roman Salto rückwärts. Roman

Anna Ruhe Geboren 1977 in Berlin, hat nach einem Abstecher an die englische Küste ihr Grafikdesign-



studium als Fotoassistentin finanziert. Heute arbeitet sie als Corporate Designerin und ist Mitgründerin einer Softwarefirma. Mit dem Schreiben begann sie nach der Geburt ihrer zwei Kinder. Sie lebt mit ihrer Familie in Berlin. "Seeland" ist ihr Debüt. Seeland. Roman

Zvonko Salijevic Roma-Mediator, Aufwind e.V. Der schlaue Romni

Dagny Schaffran Kunstlehrerin an der Bettina-von-Arnim-Oberschule Bestiarium



Christina Schneeweiß Roma-Mediatorin, Aufwind e.V. *Der schlaue Romni*

Kathrin Schmidt Geboren 1958 in Gotha, arbeitete als Diplompsychologin, Redakteurin und



Sozialwissenschaftlerin, Sie erhielt zahlreiche Preise, darunter den Leonce- und Lena-Preis 1993. Ihr 1998 erschienener Roman "Die Gunnar-Lennefsen-Expedition" wurde mit dem Förderpreis des Heimito-von-Doderer-Preises und dem Preis des Landes Kärnten beim Ingeborg-Bachmann-Wettbewerb 1998 ausgezeichnet. Für Ihren Roman "Du stirbst nicht" erhielt sie 2009 den Preis der SWR-Bestenliste und den Deutschen Buchpreis. 2010 erschien "Blinde Bienen". Gedichte. Sie lebt in Berlin. Du stirbst nicht, Roman

Kathrin Schrocke Geboren 1975 in Augsburg. Studium der Germanistik und Psychologie in Bamberg.



Seit 2005 ist sie freie Kinder- und Jugendbuchautorin. Sie publiziert unter ihrem tatsächlichen Namen und dem Pseudonym Amina Paul. Sie wurde bereits mit dem Harzburger Jugendliteraturpreis und dem Nettetaler Jugendbuchpreis ausgezeichnet. Sie lebt in Essen. Die Welt steht Kopf - in der Elternschule

Sebastian Teutsch Geboren 1974 in München, Studium der Kulturwissenschaften und ästhetische



Praxis in Hildesheim und Frankreich. Er arbeitet als freier Theatermacher, Kulturmanager, Autor, Ausstellungsmacher und Kulturpädagoge in Berlin. Seit 2009 führt er vor allem in Reinickendorf freie Kulturprojekte und ortsspezifische Theaterinszenierungen durch und konzipiert Ausstellungen und Festivals. www.kirschendieb-perlensucher.de

Entenschnabel – Über das Leben mit der Mauer als Gartenzaun Patricia Thoma



Geboren 1977 in Müllheim. Studierte Kunst in England und in Stuttgart. Ihre Arbeiten wurden im In- und

Ausland mit Auszeichnungen und Stipendien gewürdigt. Einer ihrer Schwerpunkte liegt auf Kunstprojekten mit Kindern und Jugendlichen. Eine Weltreise in Berlin - Workshop

Martina und Nick Tschirner



Nick Tschirner hat schon immer gern gekocht, auch als Kind. Nach einem schweren Unfall kann er gezielt nur noch mit einer Hand arbeiten. Seine Mutter Martina Tschirner ist Foodjournalistin, Kochbuchautorin und Redaktionsleiterin des Slow Food Magazins – und begeisterte Hobbyköchin. Das Einhänderkochbuch

Patricia Vester Hörspieldozentin, Gründerin des Freien Radio Potsdam. Vom Flüstern und Schreien



Vanessa Walder Geboren 1978 in Heidelberg, aufgewachsen in Wien. Während des

Während des
Jurastudiums veröffentlichte sie erste Kurzgeschichten. Nach drei Jahren als Journalistin schrieb sie ihren ersten Jugendroman und machte sich als Schriftstellerin selbstständig. Seit 2001 erschienen zahlreiche Kinder- und Jugendbücher, die in 25 Sprachen übersetzt wurden. Vanessa Walder lebt heute in Berlin.

Das wilde MÄÄÄH

Angelika Warning



Schauspielerin, Sprecherin für Hörbücher und Expertin für Körpersprache. Ob auf der Bühne

als Schauspielerin, in Ausstellungsräumen als Moderatorin oder Performerin, in Buchhandlungen mit zahlreichen Lesungen oder als Dozentin für Körpersprache, ihre Projekte sind vielfältig und das seit mehr als 20 Jahren. Ihr Herz schlägt für tiefgreifende Themen aus Politik, Geschichte und Frauengeschichte. Als langjährige Dozentin an Berliner Volkshochschulen hat sie ihren Blick geschärft für

gendertypische Körpersprache. In ihrem aktuellen Programm "Gynozentrasien" bringt sie die Expertin für Körpersprache und die Schauspielerin unter einen Hut.

"Bericht aus Gynozentrasien - Körpersprache herrlich dämlich"

Günther Wessel ist nicht geborener, sondern "gelernter" West-Berliner. Der Journalist



arbeitet seit mehr als 20 Jahren als Autor für Verlage, Magazine und Rundfunkanstalten. Einmal bis ans Ende der Welt –

Einmal bis ans Ende der Welt Sachbuch

Ulrich Woelk Geboren 1960 in Bonn, studierte in Tübingen Physik. 1991 promovierte er an der Techni-



schen Universität in Berlin. Bis 1995 war er am dortigen Institut für Astronomie und Astrophysik als theoretischer Astrophysiker mit dem Spezialgebiet Doppelsterne tätig. Heute lebt der freie Schriftsteller in Berlin, schreibt Romane für Erwachsene, ist verheiratet und hat eine Tochter. Warum fällt der Mond nicht vom Himmel. Roman

Veranstaltungsorte Unterstützer

Veranstaltungsorte der öffentlichen Veranstaltungen:

Bibliothek am Schäfersee, Stargardtstr. 11-13, 13407 Berlin Bibliothek im Märkischen Viertel.

Fontane-Haus, Königshorster Str. 6, 13439 Berlin

Café Johannesgarten, Zeltinger Platz 17-18, 13465 Berlin

German University in Cairo (GUC).

Berlin Campus, Am Borsigturm 162, 13507 Berlin

Humboldt-Bibliothek, Karolinenstr. 19, 13507 Berlin

Interkultureller Mädchentreff, Albatros gGmbH,

Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin

Johanniter-Stift Berlin-Tegel, Karolinenstr. 21, 13507 Berlin

Kulturhaus Centre Bagatelle, Zeltinger Str. 6, 13465 Berlin

Kunstzentrum Tegel-Süd, Neheimer Str. 54-60, 13507 Berlin

LabSaal, Alt-Lübars 8, 13469 Berlin

Lindenkirche, Wilhelm-Gericke-Straße 42, 13437 Berlin (Wittenau)

Medical Park Berlin, Humboldtmühle Tegel, An der Mühle 2-9, 13507 Berlin

Meredo, Namslaustr. 45-47, 13507 Berlin

Museum Reinickendorf, Lesekabinett, Alt-Hermsdorf 35, 13467 Berlin

Restaurant Weil, Alt-Tegel 6, 13507 Berlin

Stadtteilbibliothek Frohnau, Fuchssteinerweg 17, 13465 Berlin

Stadtteilbibliothek Reinickendorf West.

Auguste-Viktoria-Allee 29-31, 13403 Berlin

Tegel-Center, Gorkistr. 11-21, in der Nord-Passage, 13507 Berlin

Tegeler Bücherstube, Grußdorfstr. 18, 13507 Berlin

VIERTEL BOX, Wilhelmsruher Damm,

gegenüber dem Märkischen Zentrum, 13439 Berlin

Volkshochschule Reinickendorf.

Tegel-Center, Buddestr. 21, Raum 504, 13507 Berlin

Wir bedanken uns bei unseren freundlichen Unterstützern:









Berliner Autorenlesefonds

















Gleichstellungsbeauftragte









■ EVANGELISCHE KIRCHE

REINICKENDORF Literatur

in Reinickendorf





















trium Humboldt-Bibliothek Stadtteilbibliothek Keinickendort West

▶ www.reinickendorfer-sprach-und-lesetage.de